



i Stichwort **Bildung**

Rund 770 Millionen Menschen weltweit können weder lesen noch schreiben. Zwei Drittel der Analphabeten sind Frauen. Ihnen wird der Schulbesuch häufig aus kulturellen, religiösen oder ökonomischen Gründen verwehrt. 264 Millionen Kinder zwischen sechs und 17 Jahren gehen nicht zur Schule. Und jedes Sechste der eingeschulten Kinder bricht den Schulbesuch vorzeitig ab. Die Gründe für die Bildungsmisere sind vielfältig: So fehlen vielerorts Schulen. Zudem herrscht häufig ein Mangel an gut ausgebildeten Lehrern und brauchbaren Unterrichtsmaterialien. Und oftmals können sich die Eltern das Schulgeld nicht leisten.

Brot für die Welt setzt sich dafür ein, dass möglichst viele Menschen Zugang zu guter Bildung bekommen:

- Wir fördern Bildungs- und Ausbildungsprojekte, vor allem in ländlichen Gebieten und städtischen Armenvierteln.
- Wir helfen ethnischen Minderheiten und anderen benachteiligten Bevölkerungsgruppen, ihr Recht auf Bildung einzufordern.

Denn wir sind der Überzeugung: Bildung ist die Voraussetzung für eine nachhaltige Entwicklung.

Ihnen liegt Bildung am Herzen? **Sie möchten das Projekt „Wo Kinder gerne in die Schule gehen“ unterstützen?** Dann überweisen Sie bitte Ihre Spende mit dem Stichwort „Bildung“ auf folgendes Konto:

Brot für die Welt
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Wenn mehr Spenden eingehen, als das Projekt benötigt, dann setzen wir Ihre Spende für ein anderes Projekt im Bereich Bildung ein.

Um wirkungsvoll zu helfen, arbeitet Brot für die Welt vor Ort eng mit erfahrenen einheimischen Partnern zusammen – oft kirchlichen oder kirchennahen Organisationen. Diese werden regelmäßig von internen und externen Prüfern kontrolliert. Den verantwortungsvollen Umgang mit Spendengeldern bestätigt das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) Brot für die Welt jedes Jahr mit dem Spendensiegel.



Das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) bescheinigt:
Geprüft + Empfohlen

Haben Sie Fragen zu Ihrer Spende?

Wenden Sie sich gerne an uns:

Brot für die Welt
Caroline-Michaelis-Str. 1
10115 Berlin
Telefon 030 65211 4711
kontakt@brot-fuer-die-welt.de

Herausgeber Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e.V.,
Brot für die Welt **Redaktion** T. Lichtblau, A. Mellmann (V.i.S.d.P.)
Text innen Bettina Rühl **Fotos** Christoph Püschner
Layout Bohm und Nonnen
Druck Repa Druck GmbH
Papier 100% Recycling-Papier
Art. Nr. 119 118 500; Juli 2023



Wo Kinder gerne in die Schule gehen



Bildung DR Kongo Den Schulen im Osten des Landes mangelt es an vielem: Computern, Lehrbüchern, qualifizierten Lehrkräften. Eine Partnerorganisation von Brot für die Welt schafft Abhilfe. **Ihre Spende hilft!**

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt

Bien Aimé Ambire Namegabe
auf dem Weg in die Schule.



Wo Kinder gerne in die Schule gehen Seit Jahrzehnten ist der Osten der Demokratischen Republik Kongo durch Krieg geprägt. Einen funktionierenden Staat gibt es nicht, die Schulen sind chronisch unterfinanziert. Ein Projekt von Brot für die Welt ermöglicht Kindern dennoch eine gute Bildung.

Wenn Bien Aimé Ambire Namegabe morgens aus dem Haus tritt, ist sie in Gedanken schon in der Schule. „Ich will unbedingt lernen“, erzählt sie mit einem Leuchten in den Augen. „Nur so kann ich etwas aus meinem Leben machen.“ Oft muss die 14-Jährige mit leerem Magen in die Schule gehen. Ihre Eltern sind Tagelöhner, sie bieten ihre Arbeitskraft überall im Dorf an. Häufig kommen sie jedoch abends mit leeren Händen zurück.

Arm und ausgezehrt Jahrzehntelange Kriege und bewaffnete Konflikte haben die DR Kongo ausgezehrt. Auch den Schulen mangelt es an vielem. Bien Aimé hat Glück: Ihr Institut zählt zu den 148 Schulen in der Provinz Südkivu, die von der Organisation RIO mit Laptops, einem Generator, einem Kopierer, Büchern, Schulbänken und Laborinstrumenten ausgestattet worden sind. Zu dem von Brot für die Welt finanzierten Projekt gehören zudem Weiterbildungen für Lehrerinnen und Lehrer sowie Stipendien für Schülerinnen, deren Familien sich einen Schulbesuch aus eigener Kraft nicht leisten können.

Große Träume Bien Aimé möchte später einmal Englisch studieren. Ihr Lehrer Bright Bengehya Nukulwe ist da zuversichtlich: „Bien Aimé ist aufgeweckt und lernt gerne. Sie wird das schon schaffen.“ Und vielleicht wird ja sogar der Traum von Bien Aimés Schwester Birugu wahr: Die 12-Jährige möchte gerne Ärztin werden.

→ **Weitere Infos finden Sie unter**

www.brot-fuer-die-welt.de/projekte/kongo-schulen



Zufrieden Bien Aimé (r.) und Schwester Birugu freuen sich, in die Schule gehen zu dürfen (oben). Im Unterricht passt Bien Aimé immer gut auf. Sie möchte etwas aus ihrem Leben machen (unten).



Zahlen und Fakten

Das Projekt im Überblick

Projektträger:	Reseau d'Innovation Organisationnelle (RIO)
Spendenbedarf:	250.000 Euro

Kostenbeispiele:

50 Schachteln mit Kreide:	75 Euro
Drei Schultische für eine Grundschule:	165 Euro
Ein Laptop für eine weiterführende Schule:	480 Euro